

# Talkrunde & Netzwerktreffen am 11.5.2023: Ergebnisdokumentation

17:00-20:00 Uhr Malerschule, Hafenbrücke 1, 21614 Buxtehude

## Übersicht

### Ankommen

- 1 Begrüßung und Einstieg
- 2 Talkrunde
- 3 Arbeitsphase 1: Feedback zur Strategie und Ideensammlung
- 4 Arbeitsphase 2: Projektbörse – Ideen vertiefen
- 5 Ausblick

### Moderation und Protokoll

KoRiS: Karolin Thieleking, Paula Baumgarten, Niklas Kleipsties, Alex Lippert, Leif Berkefeld

### Anlage

A Präsentation

B Arbeitsphase 1 – Feedback zur Strategie



## Ankommen

### Warm-Up-Stationen

Die Teilnehmenden halten an Warm-Up-Stationen ihre Themenwünsche und Fragen für die Veranstaltung fest und äußern erste persönliche Einschätzungen zu bisherigen Erfolgen und Erfahrungen in Buxtehude.

## Themen und Fragen für den Austausch HEUTE

### Welche Themen sind Ihnen wichtig?

#### Gesellschaft

- Generationengerechtigkeit
- Barrierefreiheit
- Integration, Teilhabe, Zugehörigkeit
- Fairtrade
- Partizipation von Minderheiten/Benachteiligten aktiv fördern
- Die öffentlichen Toiletten müssen länger geöffnet sein. Buxtehude will Touristen anlocken. Die brauchen auch Toiletten, die auch am Sonntag offen sind

#### Vernetzung & Zusammenarbeit

- Vernetzung der Kulturschaffenden + Öffentliche Sichtbarkeit
- Vernetzung von Schulen zu nachhaltigen Themen

#### Mobilität

- Ausbau ÖPNV für Schüler
- Fahrradfreundliche Stadt
- Fußgängerfreundliche Stadt

#### Energieversorgung/Klimaschutz

- Photovoltaik auf Hausdächern mit Verschattung: Lösungen erarbeiten \*
- Abbau von Hemmnissen bei Photovoltaik auf dem Hausdach (z.B. bis 10 kWp, z.B. pro Wohneinheiten) \*
- „Grüner Wasserstoff“ für Gasheizungen, die schwer z.B. durch Wärmepumpen zu ersetzen sind, auch für neue Gasheizungen als Ersatz für Ölheizungen, wenn anderer Ersatz nur schwer möglich\*
- Saisonspeicher für Wärme

#### Bildung

- Weniger Schulabbrecher: Menschen mit möglichst guter Qualifikation sind für den Arbeitsmarkt wichtig
- Mehr Mathematik und Naturwissenschaften: Der Fachkräftemangel muss reduziert werden. Hier hilft mehr Bildung in den Bereichen Mathematik und Naturwissenschaften. Auch zum Verständnis für das Thema Klimaneutralität und Naturschutz ist eine gute naturwissenschaftliche Bildung von Vorteil.

#### Wohnen

- Gemeinschaftliche Wohnprojekte
- Bezahlbarer Wohnraum

### Welche Fragen haben Sie?

- Kreislaufwirtschaft & Recycling für Buxtehude?
- Wer bezahlt? Wer führt die Projekte durch?
- Wachstumsprognose für Buxtehude?

\* Hinweis: Zu diesen Hinweisen liegen detaillierte Projektenbeschreibungen vor, die im Protokoll des Workshops vom 3.5. dokumentiert sind

## RÜCKBLICK auf Ihre Erfolge und Erfahrungen

### Was lief gut, was kann verbessert werden?

**Gut:** keine Einschätzungen

#### Verbessern:

- 👉 ÖPNV
- 👉 Radwege
- 👉 Kitaplätze
- 👉 Schulen

## RÜCKBLICK auf Ihre Erfolge und Erfahrungen

- 👉 Gleichzeitige Verlegung z.B. von Internet-Breitbandkabeln zusammen mit stärkerer Elektroversorgung, wasserstoff-fähigen Gasleitungen, Fernwärme-Wasserleitungen, Trinkwasserleitungen, usw.

## 1 Begrüßung und Einstieg

- Grußwort Katja Oldenburg-Schmidt, Bürgermeisterin Hansestadt Buxtehude
- Vorstellung des Programms und Einführung: Karolin Thieleking, KoRiS  
Ziele für heute:
  - Feedback zur Strategie Buxtehude 2035: Wichtige Themen und Ideen identifizieren und Hinweise aus Sicht der Netzwerkpartner aufnehmen.
  - Austausch zu laufenden/bestehenden sowie geplanten bzw. neuen Projekten und Initiativen der Anwesenden mit Bezug zu Buxtehude 2035.
  - Vernetzung und Organisation der zukünftigen Zusammenarbeit: gemeinsames Verständnis einer „guten Beteiligung“ entwickeln, erste Vereinbarungen zur weiteren Netzwerkarbeit treffen.
- Einführung: Dr. Hanna Lierse, Stabstelle
  - siehe auch Präsentation in Anlage A
  - Der Strategieentwurf beinhaltet zum jetzigen Zeitpunkt noch kein Handlungsprogramm mit konkreten Maßnahmen. Dieses wird erst im Anschluss an die Öffentlichkeitsbeteiligung und an den Ratsbeschluss ausgearbeitet.
  - Der Fokus der Veranstaltung liegt bei den Projekten der Teilnehmenden, der Mitwirkung der Stadtgesellschaft sowie Weiterführung der Aktivitäten unter dem Dach der Strategie Buxtehude 2035.

## 2 Talkrunde

### Teilnehmende

- Katja Oldenburg-Schmidt, Bürgermeisterin
- Prof. Dr. Barbara Zimmermann, Hochschule 21
- Dr. Dirk Mellies FB-Leiter Bildung, Jugend, Sport, Soziales und Senioren
- Externer Gast: Theresa Ruperti, Nachhaltigkeitsforum Hamburg
- Moderation: Karolin Thieleking, KoRiS

### Vorstellungsrunde und Erläuterung der mitgebrachten Gegenstände

- Oldenburg-Schmidt: **Broschüre 20 Jahre Präventionsrat:** Auf diese Erfahrungen der Netzwerkmitglieder können wir aufbauen und gemeinsam diskutieren wie die Weiterführung des Präventionsrates unter dem Dach der Strategie „Buxtehude 2035“ aussehen könnte.
- Zimmermann: **Modell eines Gehirns:** Das Wissen und die „Gehirne“ aller in der Veranstaltung heute und in Buxtehude sind maßgeblich für eine erfolgreiche und gelungene Zusammenarbeit.
- Ruperti: **Roter Faden:** Buxtehude ist auf dem Weg eine Nachhaltigkeitsstrategie zu erarbeiten, diese kann zum roten Faden für die zukünftige Zusammenarbeit werden.
- Mellies: **Buch „21 Lektionen für das 21. Jahrhundert“ von Yuval Noah Harari:** Mit Buxtehude 2035 stellen wir uns wichtigen Zukunftsfragen des Jahrhunderts.

## Talkrunde: Zusammenarbeit und Beteiligung von Öffentlichkeit, Ehrenamt & Netzwerken

### Worauf können wir aufbauen? Was ist der Präventionsrat und was hat die Arbeit bisher so erfolgreich gemacht?

lange Erfahrungen und viele Erfolge in der Netzwerkarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präventionsrat besteht seit über zwanzig Jahren, wurde gegründet, um das Thema der Prävention gemeinsam in die Politik zu tragen</li> <li>▪ Arbeitsgruppen und Arbeitskreise mit zahlreichen umgesetzten Projekten und Veranstaltungen in den Bereichen Bildung, Integration und Gesundheit und zuletzt auch im Bereich Klima</li> <li>▪ Inzwischen gewachsene Netzwerkstrukturen</li> </ul>
Gemeinsame Projekte und Initiativen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Durch Projektarbeit schnell ins „Tun“ gekommen</li> <li>▪ Flache Hierarchien ermöglichen Ideen einzubringen</li> <li>▪ An Institutionen gekoppelte Projekte sind langfristig erfolgreich; Stichwort „Urgesteine“</li> </ul>
Stetige Weiterentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bisher gelungen, sich neuen Herausforderungen anzupassen</li> </ul>

### Wie kann uns eine gute Zusammenarbeit und Beteiligung gelingen?

Vernetzung, auch im regionalen Kontext	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Keine „Insel-Aktivitäten“</li> <li>▪ Buxtehude nicht isoliert betrachten, sondern im Kontext des Landkreises</li> </ul>
Zusammenarbeit mit Politik und Verwaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Netzwerke gründen ist Mehrwert, Möglichkeit Meinungen zusammenzufassen und zu bündeln (Beispiel Nachhaltigkeitsforum HH)</li> <li>▪ Möglichkeit Ideen des Ehrenamts an die Verwaltung heranzutragen und in die Politik zu transportieren → Vorteil in Buxtehude: Kurze Wege</li> </ul>
Offener Austausch und gemeinsame Ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gemeinsames Kennen relevant</li> <li>▪ Offenen Austausch pflegen</li> <li>▪ Für den sozialen Austausch und die Vernetzung sind Treffen in Präsenz wichtig</li> <li>▪ Gemeinsames Verständnis vom Ziel (bzw. den Zielen)</li> </ul>
Gute Atmosphäre	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ehrenamtliches Engagement muss Spaß bringen</li> <li>▪ Gutes Klima, Atmosphäre</li> </ul>

### Welche Chancen bietet uns die Strategie Buxtehude 2035? Welche Mitwirkungsmöglichkeiten bietet Buxtehude 2035?

Umsetzung durch Projekte und Verknüpfung mit Finanzen der Stadt	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mitwirkung und Engagement in zwei Dimensionen möglich: Über konkrete Projekte und über die Anwendung der Ziele in Austausch mit der Politik kommen</li> <li>▪ Zusammenarbeit nach dem Strategiedialog: Ziel ist, Strategie über Projekte zu beleben</li> <li>▪ Verknüpfung mit dem Haushalt wird parallel erarbeitet und Anwendung erfolgt im nächsten Schritt (erstmal voraussichtlich mit dem Haushalt 2024)</li> <li>▪ Im nächsten Schritt auch Angebote für junge Menschen machen</li> </ul>
Gemeinsame Zielrichtung und „roter Faden“	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Strategie gibt Orientierung für Politik, Verwaltung und Ehrenamt und dient als „roter Faden“</li> <li>▪ Gemeinsames Verständnis von Nachhaltigkeit entwickeln</li> <li>▪ Entscheidungsgrundlage und Auseinandersetzung mit den Themen: Spiegeln die Ziele im Strategieentwurf den Bedarf der Bevölkerung wieder?</li> </ul>
Flexibilität und Offenheit für stetige Anpassungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Strategie als Prozess verstehen</li> <li>▪ Realitätscheck kontinuierlich notwendig</li> <li>▪ Anpassung an sich verändernde Rahmenbedingungen</li> <li>▪ Strategie bietet Möglichkeit zur Evaluierung und Selbstkorrektur</li> </ul>
Vermittlung von Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einbindung der Wissenschaft vor Ort, Schulen, Studierenden</li> <li>▪ Anregung aus dem Plenum: Begriff Resilienz erweitern zu Antifragilität</li> </ul>

### Fragen und Ergänzungen aus dem Plenum

- Frage: Welche Kommunikationskanäle wird es nach dem Strategiedialog geben? Sind weitere Angebote der Partizipation über die Kampagne hinaus geplant?
  - Der Strategiedialog ist der Anfang für die Öffentlichkeitsbeteiligung, die stetig und in enger Abstimmung mit der Politik weitergeführt werden soll. Der Beschluss der Strategie „Buxtehude 2035“ ist für den Herbst 2023 durch den Stadtrat vorgesehen, danach werden die weiteren Schritte konkretisiert und ein Handlungsprogramm zur Umsetzung erarbeitet. In dem Zuge wird auch aus der Politik in die Öffentlichkeit zurückgespiegelt was aus der Beteiligung in der Strategie wie berücksichtigt wurde und wie die weitere Beteiligung aussieht.
- Frage: Wer finanziert und bezahlt die Projekte? Wer führt die Projekte durch?
  - Eine Möglichkeit wäre, für ehrenamtlich getragenen Projekte ein Budget bereitzustellen, das es ermöglicht kleinere Beträge niedrigschwellig zu unterstützen. Auch hierfür ist das genaue Vorgehen noch mit der Politik abzustimmen.
- Frage: Welche Wachstumsprognose für Buxtehude liegt der Strategie zu Grunde?
  - Ziel und Annahme im Rahmen von Buxtehude 2035 ist eine stabile Entwicklung der Bevölkerung auf dem Niveau von heute und mit einer Mischung aus Jung und Alt
- Frage: Sind Kreislaufwirtschaft & Recycling als Themen für Buxtehude 2035 angedacht?
  - Ja, derzeit laufen zudem bereits konkrete Abstimmungen mit der Hochschule 21 zum Thema Kreislaufwirtschaft.




### Mitgebrachte Gegenstände aus dem Plenum und ihre Bedeutung:

- **Batterie:** „Ich wünsche mir für Buxtehude, dass der Strom nicht ausgeht“ → Auch nicht die Energie der engagierten Menschen in Buxtehude
- **Segelboot:** „Wir können nur gemeinsam segeln“ → Ziel Teilhabe & Inklusion
- **Schlüsselbund:** „Öffnet viele Türen, ist aber auch Ballast“ → Vergleich mit aktuellem Schulsystem
- **Fairtrade Schokolade** → Mehr fairen Handel mit dem globalen Süden in Buxtehude
- **Karabiner** → verbindet und verteilt Kraft

## 3 Arbeitsphase 1: Feedback zur Strategie und Ideensammlung

Die Teilnehmenden teilen sich nach Interesse selbstständig sechs Themengruppen zu, welche den im Strategiepapier definierten Themenbereichen entsprechen. Die Gruppen werden durch die Stabstelle für Nachhaltige Entwicklung und KoRiS unterstützt.

### Teil 1: Feedback zur Strategie

- Fragestellung: Finden sich „Ihre“ Themen und Zukunftsvorstellungen/-ideen im Strategieentwurf „Buxtehude 2035“ wieder?
- Einschätzungen:
  -  Was gefällt?
  -  Was ist Ihnen wichtig?
  -  Was fehlt noch?

→ Die Ergebnisse sind in Anlage B zu finden.

**Teil 2 Ideensammlung - Hinweise und Wünsche zu Projekten**

- Welche Projektideen gibt es?
- Was läuft bereits?

**Dialogstation A – Innovative und zukunftsfähige Wirtschaft****Laufende Aktivitäten und Projekte**

Projekt	Beteiligte	Ansprechperson
Weltladen Buxtehude (Fairer Handel in Buxtehude und mit dem globalen Süden ) [1 gelber Punkt für Bezug zum Ziel A.5] → Siehe auch Projektsteckbrief Anlage C	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 20 ehrenamtliche Mitarbeitende</li> <li>▪ Wir suchen noch mehr engagierte Personen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anette Lüders</li> </ul>
Buxtehude Unverpackt	/	/

**Dialogstation B – Lebens- und erlebenswerte Stadt****Neue Projektvorschläge**

- Sichtbarkeit (Fotoausstellung) und öffentliches „Erzählen“ (Biografien; Neubürger; „mehre Heimaten“)
- Begegnungsstätten für alle Bevölkerungsgruppen schaffen für gemeinsame Aktivitäten (Theater/Musik/Schach im öffentlichen Raum -> für aktive Zuschauer
- Buxtehuder Wirtschaft mit den Kulturschaffenden verknüpfen. Was kann die Kultur für die Firmen tun – und umgekehrt
- Kultur-Stadtplan: Für Buxtehude, Für Touristen und für Gäste

**Laufende Aktivitäten und Projekte**

Projekt	Beteiligte	Ansprechperson
Fahrplan für ein barrierefreies Buxtehude	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sozialverband Deutschland (SoVD)</li> <li>▪ „Interessengemeinschaft Barrierefreies Buxtehude“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Uschi Reinke</li> </ul>
Leitbild und Plakette („Menschenfreundlich und generationsgerecht“ für Buxtehuder Geschäfte; Bis jetzt ca. 20 vergeben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ „Interessengemeinschaft Barrierefreies Buxtehude“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Uschi Reinke</li> </ul>
LEGO-Rampen für Buxtehuder Geschäfte für Rollstühle, Kinderwagen u.ä. zum Überwinden von Treppenstufen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ „Interessengemeinschaft Barrierefreies Buxtehude“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Uschi Reinke</li> </ul>
Arbeitskreis Kultur (Bislang operieren kulturelle Anbieter überwiegend einzeln. Die Wertschöpfung könnte enorm gesteigert werden. Kulturelle Angebote synergetisch z.B. durch Vernetzung mit der Wirtschaft oder anderen Mitteln der Stadt sichtbar machen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ e.V.'s</li> <li>▪ Freischaffende</li> <li>▪ private Initiativen</li> </ul>	/

## Dialogstation C – Starke und solidarische Gesellschaft

### Neue Projektvorschläge

Projekt	Beteiligte	Ansprechperson
Multikulturelle Wohnprojekte, Altersheime für Senioren, Pflegeheim [3 Grüne Punkte]	/	▪ Yener Palit
Zivilcourage Leben niedrigschwellig!	/	▪ Hesebeck
Projektwunsch: Leichte Sprache + Piktogramme zur Orientierung im Stadtbild/Sozialraum	▪ Bitte alle!	▪ Kompass Lebenshilfe Buxtehude
Öffentliche (& niedrigschwellige/präsente) Begegnungsstätten für einen allgemeinen Austausch (Zentrale Standorte bzw. gut erreichbar)	▪ Jedermann	/
Nachwuchssicherung der Stadt Buxtehude – mehr junge Menschen, die in Buxtehude leben und arbeiten	▪ Hochschule ▪ Stadt Buxtehude	▪ Florian Bretter
Projektwunsch: Räume (öffentlich) für multikulturelle und inklusive Gruppen schaffen [3 Grüne Punkte]	Idee, wen man beteiligten könnte: ▪ AWO ▪ Lebenshilfe ▪ FaBiZ ▪ Stadtteilertern ▪ BI Menschenwürde ▪ Diakonie	▪ Frauke Schulte
Interreligiöse Begegnungsmöglichkeiten schaffen (auch in Kleingruppen)	▪ Islamische Gemeinde ▪ Kirche ▪ andere Glaubensgemeinschaften ▪ Interessierte	▪ Erkan Dündar

### Laufende Aktivitäten und Projekte

Projekt	Beteiligte	Ansprechperson
Himmelblau e.V. (Frauen für interkulturelle Bildung und Begegnung)	▪ Vorstand und Mitglieder	▪ Gabi Oebenschroder
Fest der Kulturen 03.06.2023 im Stadtpark	▪ AWO ▪ FaBiZ ▪ Stadtjugendpflege ▪ BI Menschenwürde ▪ Ehrenamtskoordination	▪ Frauke Schulte
Barrierefreier & generationsübergreifender interaktiver Spaziergang (Wunsch zur Weiterführung, Idee aus AK Gesundheit des Präventionsrates)	▪ VHS ▪ Stadtjugendpflege ▪ HS21 ▪ Lebenshilfe Buxtehude ▪ Seniorenbeauftragte Hansestadt Buxtehude	▪ Barbara Zimmermann / Kompass Lebenshilfe Buxtehude

**Dialogstation D – Gesundheit und Wohlergehen****Neue Projektvorschläge**

Projekt	Beteiligte	Ansprechperson
Kostenloses Obst (Äpfel) im Aufsteller für Schüler	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Obstbauern?!</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ RS Süd Buxtehude</li> </ul>
<b>Fragen, Hinweise</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ideenspeicher/ Wunsch an Politik &amp; Verwaltung: Projekte für psychische Gesundheit</li> <li>▪ Nahverkehr und S-Bahn Taktung erhöhen! Wie kommen Menschen ohne Auto, ohne Netzwerk zum Arzt, zu Freizeitmöglichkeiten?</li> </ul>		

**Dialogstation E – Klimaneutralität und Naturschutz****Neue Projektvorschläge**

Projekt	Beteiligte	Ansprechperson
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Saisonalspeicher Wärme</li> <li>▪ Wärme vom Sommer in den Winter</li> <li>▪ Nah-/Fernwärmenetz, Großwasserspeicher</li> </ul>	Idee, wen man beteiligten könnte: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bernd Körner, Stefan Babis, Uwe Gähns</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bernd Körner</li> </ul>
Grüner Wasserstoff	Idee, wen man beteiligten könnte: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bernd Körner, Stefan Babis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bernd Körner</li> </ul>
Auswertung und Veröffentlichung vorhandener Anlagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Anlagenbetreiber, privat</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Uwe Gähns</li> </ul>
Installation von Kleinwindanlagen	Idee, wen man beteiligten könnte: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stadtwerke Buxtehude, Banken, Verbraucher</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Uwe Gähns</li> </ul>
Gleichzeitige Verlegung von z.B. Internet-Breitband/Kabeln zusammen mit stärkeren Elektroversorgung, Gas-Leitungen, usw.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bernd Körner</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bernd Körner</li> </ul>
Schulprojekte mit Praktikern	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ SWB</li> <li>▪ Handwerker</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Uwe Gähns</li> </ul>
Nachhaltigkeit-Awareness-Event schaffen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Buxtehude im Wandel, Rüm Hart-Stiftung, Students for Future</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Florian Zager-Rode</li> </ul>

**Dialogstation F – Bildung, Erziehung und Betreuung****Neue Projektvorschläge**

Projekt	Beteiligte	Ansprechperson
Jung & Alt (Senioren und Schüler begegnen sich in Projekten)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bildungsstätte Hohe Luft</li> <li>▪ Schulen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Seniorenbeauftragte Nadine Moelter</li> <li>▪ Schulleitung RS Süd Hanka Schwedt</li> </ul>
Lernen im Freizeithaus	/	/

**Dialogstation F – Bildung, Erziehung und Betreuung**

Lernen in der FH21	/	/
Bildung: Mehr Mathematik und Naturwissenschaften „MINT“	/	▪ B. Körner
Außerordentliche Lernorte (verlässlich!) für Schüler in Buxtehude -> Vernetzung von Schulen und Betrieben, Wissenschaft sowie KITAs	/	/
Schulen, Museen, Stadtbibliothek, Stadtarchiv, Universitäten besser vernetzen!	/	/

**Hinweise und Wünsche zur weiteren Zusammenarbeit – zusammengefasst nach Dialogstationen**

- Wie wollen wir zusammenarbeiten?
- Was gibt es schon?
- Worauf können wir aufbauen?

Was fortsetzen?	Dialogstation
▪ Buxtehude im Wandel: Zivilgesellschaftliches Engagement in Kooperation mit Wirtschaft, Kommune und Einrichtungen	Gesundheit und Wohlergehen
▪ Der SoVD Buxtehude gründete 2015 die „Interessengemeinschaft Barrierefreies Buxtehude“ (barrierefreies-buxtehude.de) [1 gelber Punkt]	Lebens- und erlebenswerte Stadt
Was ändern?	Dialogstation
▪ Kostenfreie Räume für das Ehrenamt schaffen/vorhalten	Starke und solidarische Gesellschaft
▪ Partizipation von Betroffenen aktiv fördern	
▪ Mehr heimische Menschen in gesamten Prozess einbeziehen (von Anfang an)	
▪ Förderung von zivilgesellschaftlichem Engagement in Kooperation mit Wirtschaft, Kommune und Einrichtungen (wie es Buxtehude im Wandel bereits durchführt)	Gesundheit und Wohlergehen
▪ Vermittlung von wirtschaftlichem Fachwissen (z.B. Rechtsformen)	Bildung, Erziehung und Betreuung
▪ Gleichbehandlung von KITA, Tagesmüttern und ähnlichen Betreuungseinrichtungen	
▪ Eigene interessante Konzeptentwicklung für KITAs	
▪ Bezahlung für die Erziehungs- und Heilerziehungspfleger Ausbildung	

**4 Arbeitsphase 2: Projektbörse – Ideen vertiefen**

Die Teilnehmenden teilen sich wieder nach Interesse selbstständig den sechs Themengruppen zu, welche den im Strategiepapier definierten Themenbereichen entsprechen. Die Gruppen werden durch die Stabstelle für Nachhaltige Entwicklung und KoRiS unterstützt.

**Ausgewählte Projekte konkretisieren**

- Bereits vorhandene Projektideen werden gesichtet und einzelne konkretisiert:
  - Was oder wie genau?
  - Wer macht mit? Wer sollte noch dabei sein? Wer ist Ansprechperson?

## Projekttitel

Buxtehude als HUB der IDGs

## Was genau?

Anlaufstelle für  
„Inner Development“

## Für wen?

Für Menschen die sich  
für die inneren Aspekte  
des Wandels interessie-  
ren

## Wie? (Nächste Schritte & Vorgehen) & Wann?

Persönliches Treffen am 17.5.2023  
15:00 Uhr

Kontakt Björn Schröder, Jutta Böttcher

## Wer? Mit Wem?

Du & Ich

## Bezug zum Themenbereich:

- Innovative und zukunftsfähige Wirtschaft
- Lebens- und erlebenswerte Stadt
- Starke und solidarische Gesellschaft
- Gesundheit und Wohlergehen
- Klimaneutralität und Naturschutz
- Bildung, Erziehung und Betreuung

## Bezug zu s. Zielen:

- |   |                          |   |                                     |
|---|--------------------------|---|-------------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | 6 | <input type="checkbox"/>            |
| 2 | <input type="checkbox"/> | 7 | <input type="checkbox"/>            |
| 3 | <input type="checkbox"/> | 8 | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 4 | <input type="checkbox"/> | 9 | <input type="checkbox"/>            |
| 5 | <input type="checkbox"/> |   |                                     |

## Projekttitel

Generationen Verknüpfen; Bildungspatenschaften

## Was genau?

Ältere (Senioren; Erwachsene; Sekundarstufenschüler) helfen; coachen die (je-weils) jüngere Generation

- Inspiration durch gegenseitigen Kontakt
- Verständnis für die Bedürfnisse der je-weils anderen Generation

## Für wen?

Querschnittsthema:  
Gesamt gesellschaftlich + Schüler\*innen

## Wie? (Nächste Schritte & Vorgehen) & Wann?

- Innerhalb der Schulen (Strukturen und Bedarf ermitteln [STER])
- Ehrenamtliche finden!
- Kontaktaufnahme zum STER -> Katharina Mewes

## Wer? Mit Wem?

Schulen, STER, Präventionsrat, Seniorenbeauftragte, Gesellschaft & Wirtschaft

## Bezug zum Themenbereich:

- Innovative und zukunftsfähige Wirtschaft
- Lebens- und erlebenswerte Stadt
- Starke und solidarische Gesellschaft
- Gesundheit und Wohlergehen
- Klimaneutralität und Naturschutz
- Bildung, Erziehung und Betreuung

## Bezug zu s. Zielen:

- |   |                                     |   |                          |
|---|-------------------------------------|---|--------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/>            | 6 | <input type="checkbox"/> |
| 2 | <input type="checkbox"/>            | 7 | <input type="checkbox"/> |
| 3 | <input type="checkbox"/>            | 8 | <input type="checkbox"/> |
| 4 | <input checked="" type="checkbox"/> | 9 | <input type="checkbox"/> |
| 5 | <input type="checkbox"/>            |   |                          |

## Projekttitel

FAIRTRADE Stadt

## Was genau?

Ansprechperson der Stadt für Transfer:

- Muss alle 2 Jahre neu beauftragt werden
- Könnte für Angebote werben
- Teilnehmer - Akquise

## Für wen?

- Schulen
- Vereine
- Unterstützung für Ehrenamtliche
- Wirtschaft

## Wie? (Nächste Schritte & Vorgehen) & Wann?

Problem Lenkungsgruppe = AG

- Fairen Handel stützen
- Siegel „pasat“
- Fairtrade Schulen

Bisher 4 Veranstaltungen → Stadt als Türöffner → Kontakt aufnehmen  
Aktivitäten und Sigel zu Bio – regional – fair – foodsharing → Bündeln

## Wer? Mit Wem?

Weltladen, Lenkungsgruppe,  
Neue Leute, Politik

## Offene Fragen

Nachfragen?  
Mehr Zuspruch

## Bezug zum Themenbereich:

- Innovative und zukunftsfähige Wirtschaft
- Lebens- und erlebenswerte Stadt
- Starke und solidarische Gesellschaft
- Gesundheit und Wohlergehen
- Klimaneutralität und Naturschutz
- Bildung, Erziehung und Betreuung

## Bezug zu s. Zielen:

- |   |                                     |   |                          |
|---|-------------------------------------|---|--------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/>            | 6 | <input type="checkbox"/> |
| 2 | <input type="checkbox"/>            | 7 | <input type="checkbox"/> |
| 3 | <input type="checkbox"/>            | 8 | <input type="checkbox"/> |
| 4 | <input type="checkbox"/>            | 9 | <input type="checkbox"/> |
| 5 | <input checked="" type="checkbox"/> |   |                          |

## 5 Ausblick

Katja Oldenburg-Schmidt, Bürgermeisterin der Hansestadt Buxtehude und Karolin Thieleking, KoRiS

- Frau Oldenburg-Schmidt bedankt sich bei den Teilnehmenden für die lebhafte und offene Diskussion und lädt alle zum abschließenden Sommerfest am 10.6.2023 ein. Dort werden die Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung präsentiert. Außerdem besteht dort eine weitere Möglichkeit zum Austausch und zur Vernetzung.

In einem nächsten Treffen ist das Thema zur Weiterführung und Neuorganisation der bisherigen Arbeitskreise und -gruppen der Präventionsarbeit unter dem Dach von Buxtehude 2035 zu vertiefen.

Der Beschluss der Strategie „Buxtehude 2035“ durch den Stadtrat ist für den Herbst 2023 vorgesehen. Danach gilt es die konkreten Handlungsschritte zur Umsetzung der Strategie abzuleiten. In diesem Schritt werden die Ziele operationalisiert und Maßnahmen entwickelt, die auf eine kurz- bis mittelfristige Umsetzung ausgerichtet sind. Die heute entwickelten Projektideen ergänzen und bereichern die Umsetzung von Buxtehude 2035 als Beiträge der Stadtgesellschaft.

- Ansprechpersonen bei Fragen zum weiteren Prozess und zu konkreten Projektideen
  - Stabstelle für Nachhaltige Entwicklung (SNE): Dr. Hanna Lierse und Marie-Lou Beth, [buxtehude2035@stadt.buxtehude.de](mailto:buxtehude2035@stadt.buxtehude.de)
- Newsletter-Anmeldung und mehr zu „Buxtehude 2035 – Bring deine Stadt in die Zukunft“ unter [www.buxtehude.de/2035](http://www.buxtehude.de/2035)
- Parallel zu Buxtehude 2035 beginnt die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes:
  - Am 15.6.2023 findet von 18.30 bis 21.00 Uhr in der hochschule 21 der erste Klimaschutz-Workshop statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen, Verbänden sowie Unternehmen sind herzlich eingeladen.
  - Weitere Information zum Klimaschutzkonzept unter [www.buxtehude.de/bauen-verkehr-umwelt/klimaschutz/klimaschutzkonzept/](http://www.buxtehude.de/bauen-verkehr-umwelt/klimaschutz/klimaschutzkonzept/)
- Herr Zager-Rode weist auf Veranstaltungen von Buxtehude im Wandel hin: <https://buxtehude-im-wandel.de/>

## Anlage

### A Präsentation

### B Arbeitsphase 1 – Feedback zur Strategie

Bring  
deine Stadt  
in die  
Zukunft!



HANSESTADT  
BUXTEHUDE

BUXTE  
HUDE 20  
35



Talkrunde und  
Netzwerktreffen

11.05.2023



HANSESTADT  
BUXTEHUDE

# Programm heute

- 1 Einstieg
- 2 Talkrunde „Buxtehude 2035“: Chancen und Perspektiven
- 3 Arbeitsphase 1: Feedback zur Strategie und Ideensammlung
- 4 Arbeitsphase 2: Projektbörse – Ideen vertiefen
- 5 Ausblick und weiteres Vorgehen
- 6 Ende gegen 20 Uhr



HANSESTADT  
BUXTEHUDE

# Spiel- und Gesprächsregeln

- Wir arbeiten nicht gegeneinander, sondern miteinander
- Kritik ist erwünscht, bitte sachlich und mit Bezug zum Thema
- Alle hören zu, wenn jemand spricht
- Die gemeinsame Arbeit soll allen Beteiligten Spaß machen
- Alle sind für die Ergebnisse von heute mitverantwortlich

# Strategiedialog



HANSESTADT  
BUXTEHUDE

## BUXTEHUDE 2035 - WAS HABEN WIR VOR:

20. April, ab 17 Uhr  
Foyer des Stadthauses

KICK-OFF  
Präsentation und  
erster Austausch

11. Mai, 17 Uhr  
Malerschule

TALKRUNDE - nur mit Anmeldung -  
Expert:innen und Netzwerke  
kommen zusammen

Mai  
Jugend, Schulen und Kitas

KREATIVWETTBEWERB  
„Was wünsche ich mir  
für Buxtehude?“

3. Mai, 18 Uhr  
Malerschule

OFFENER WORKSHOP - nur mit Anmeldung -  
Zukunftsideen gemeinsam  
entwickeln

Mai  
[www.buxtehude2035.de](http://www.buxtehude2035.de)

ONLINE-BETEILIGUNG  
„Bring dich ein“

10. Juni, 12-17 Uhr  
Stadtpark

SOMMERFEST  
Markt der Ideen



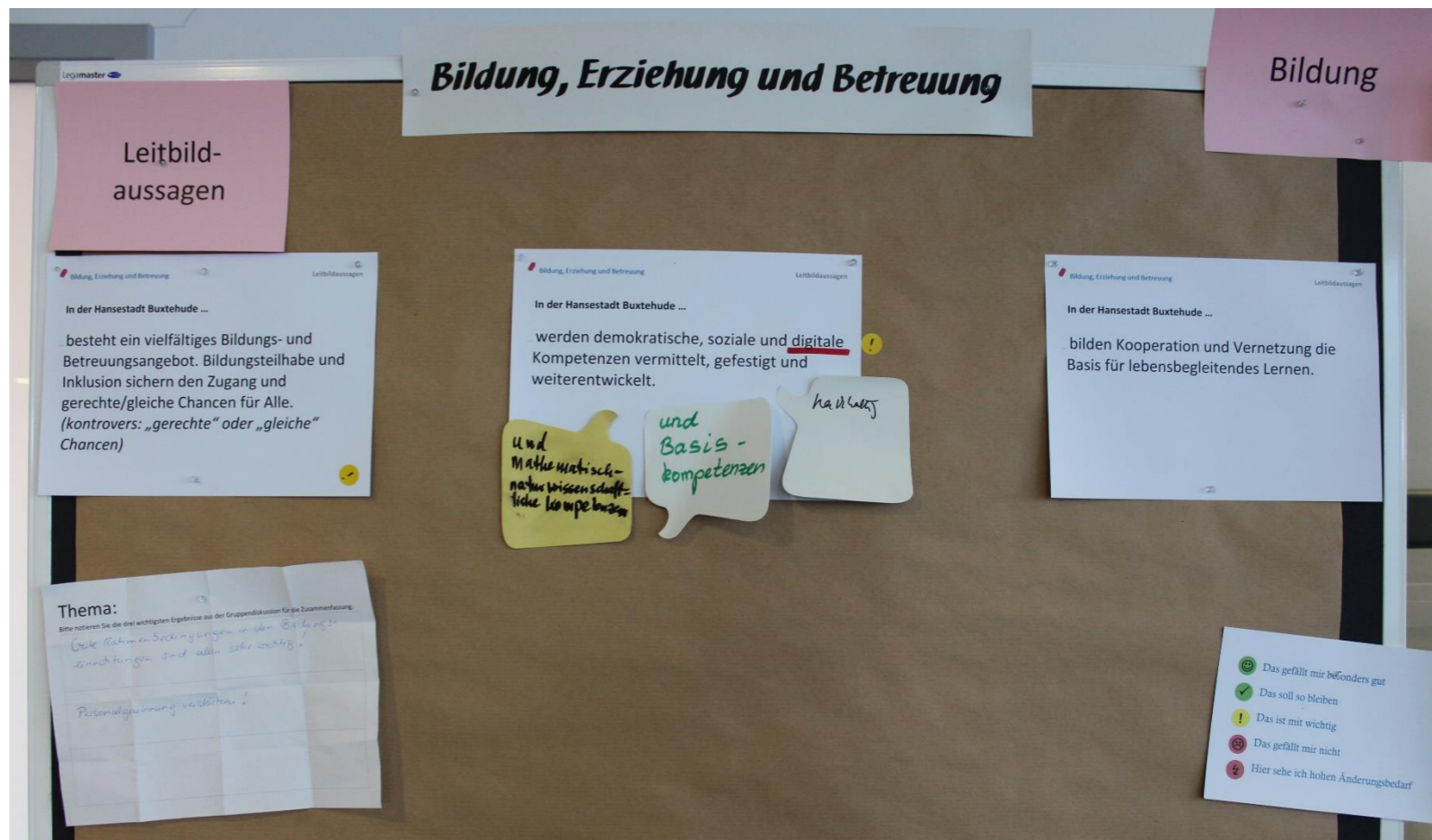
# Kick-off 20.04.2023 - erstes Feedback



HANSESTADT  
BUXTEHUDE



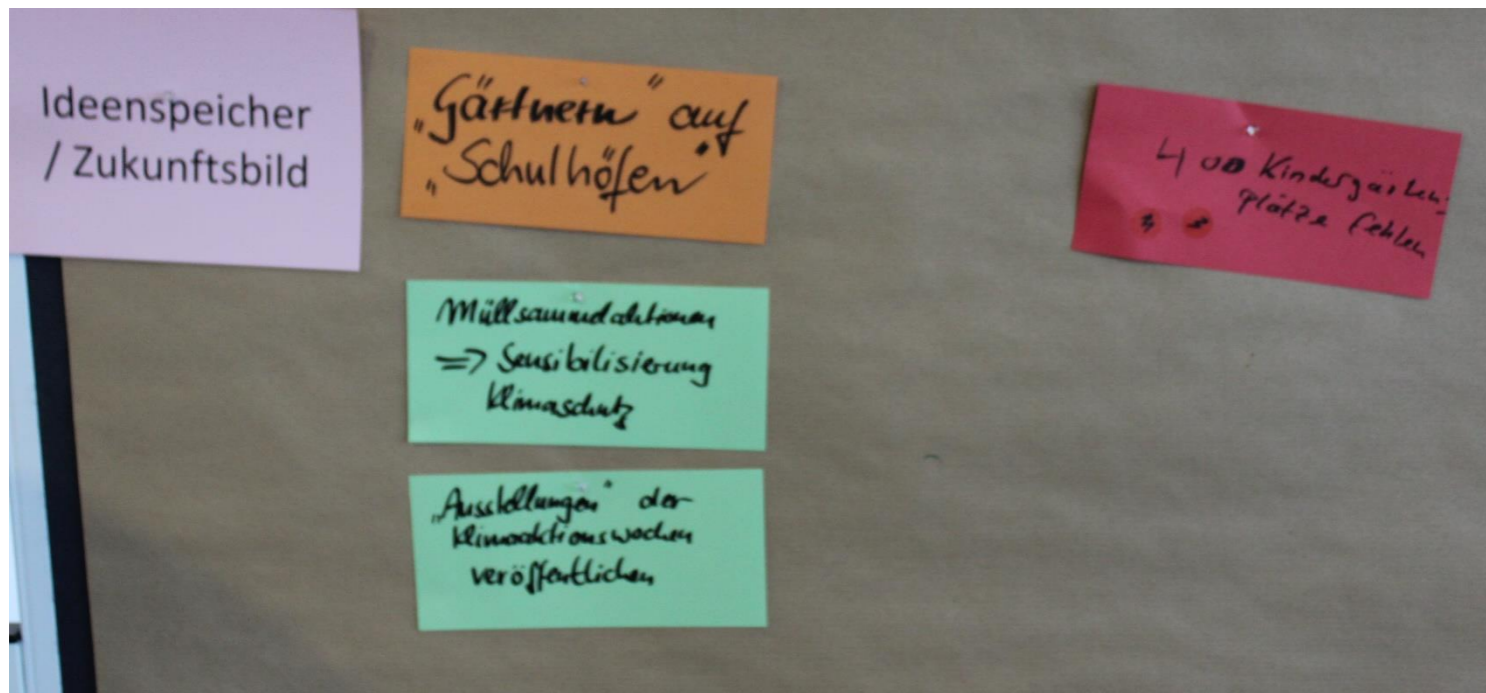
## F - Bildung, Erziehung und Betreuung



# Kick-off 20.04.2023: Erste Ideen (Auswahl)

F - Bildung, Erziehung und Betreuung

D- Gesundheit und Wohlergehen

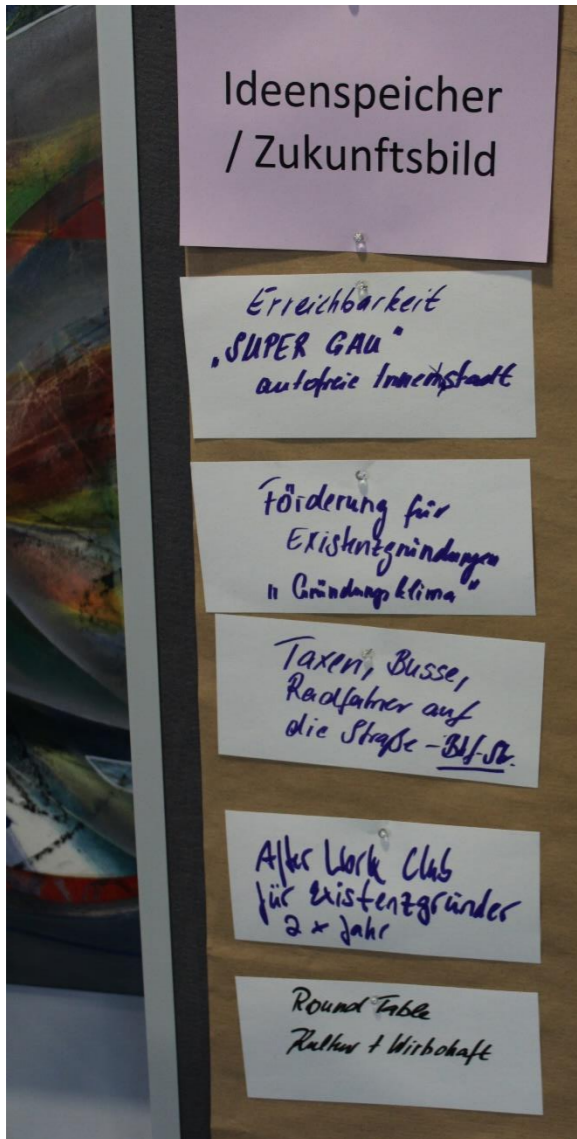


# Kick-off 20.04.2023: Erste Ideen (Auswahl)

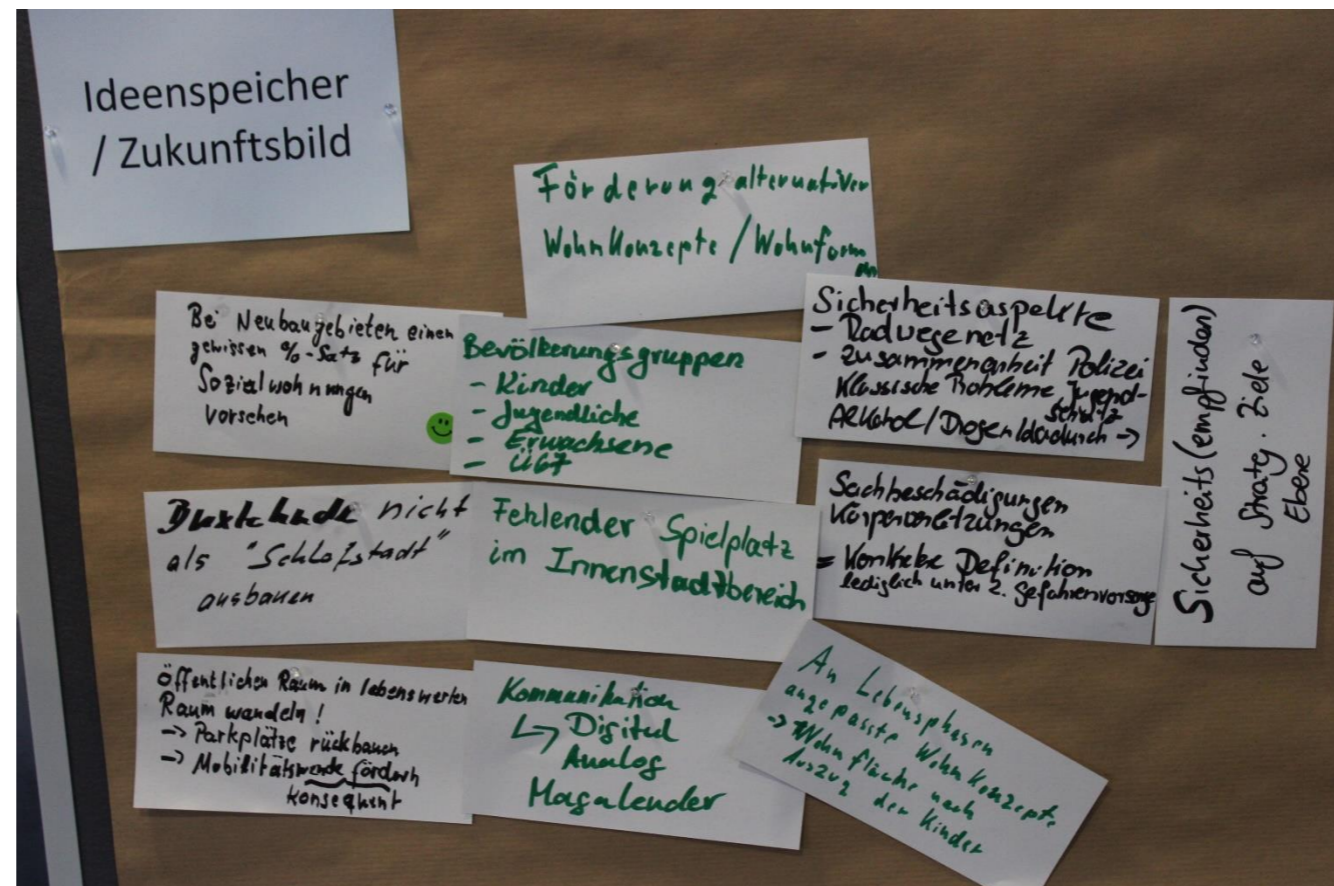


HANSESTADT  
BUXTEHUDE

A- Innovative und zukunftsfähige Wirtschaft



B- Lebens- und erlebenswerte Stadt

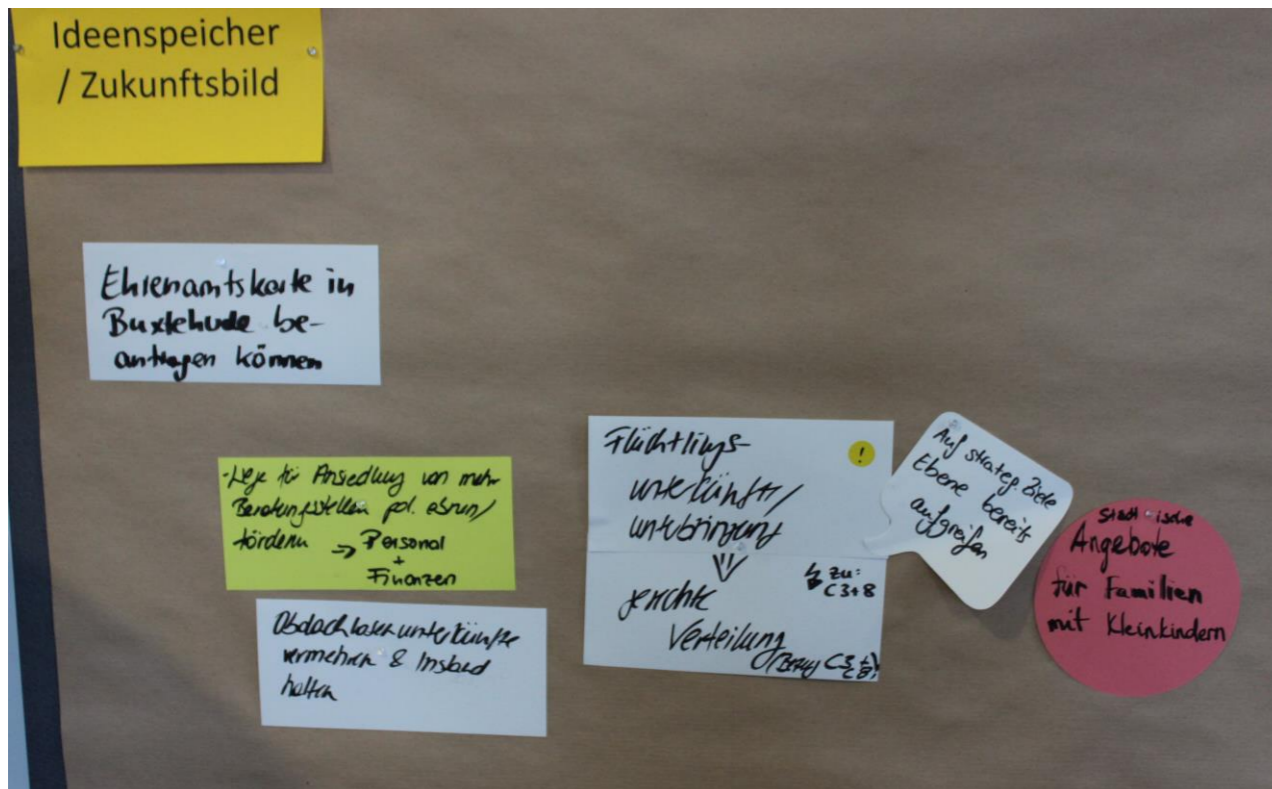


# Kick-off 20.04.2023: Erste Ideen (Auswahl)

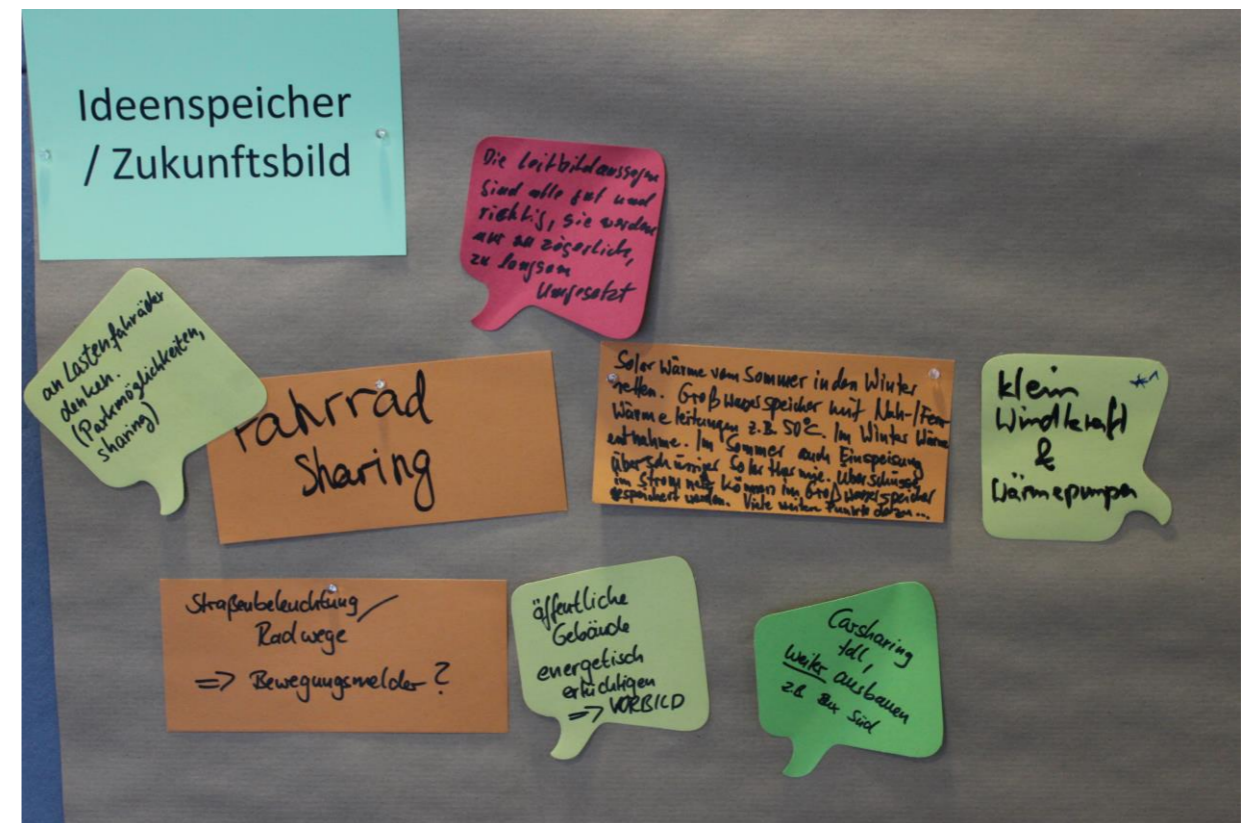


HANSESTADT  
BUXTEHUDE

## C- Starke und solidarische Gesellschaft



## E - Klimaneutralität und Naturschutz

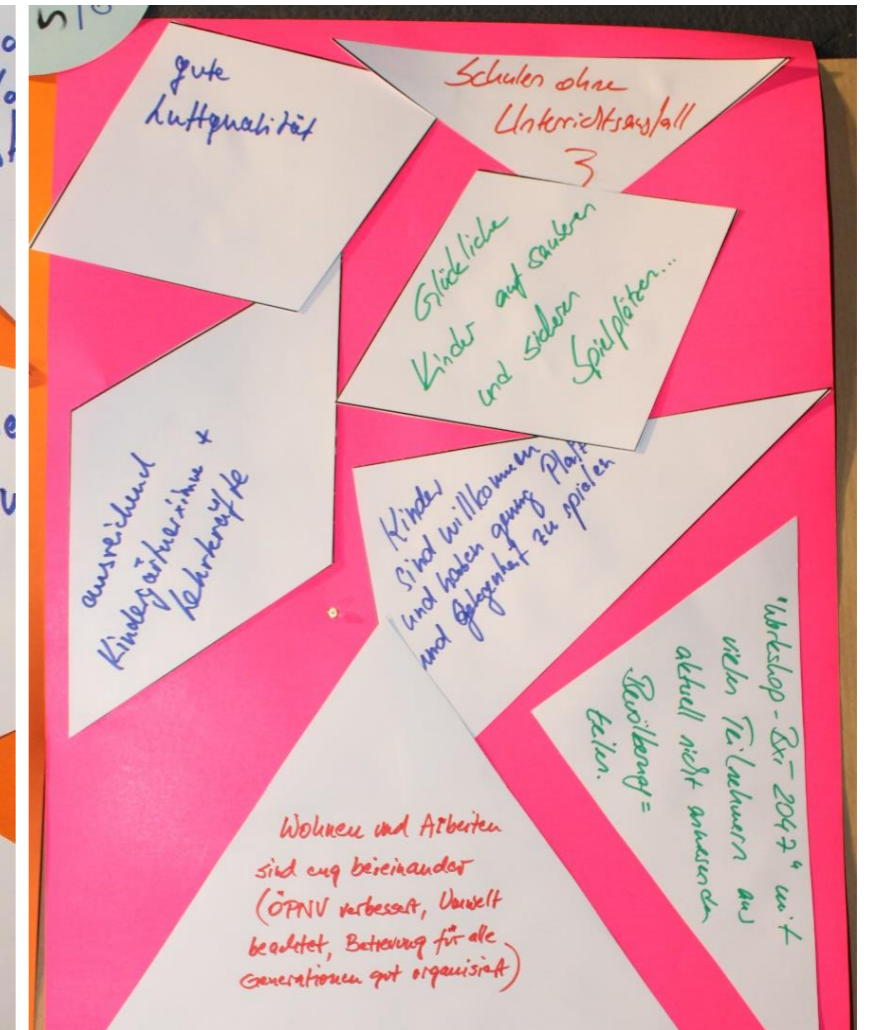
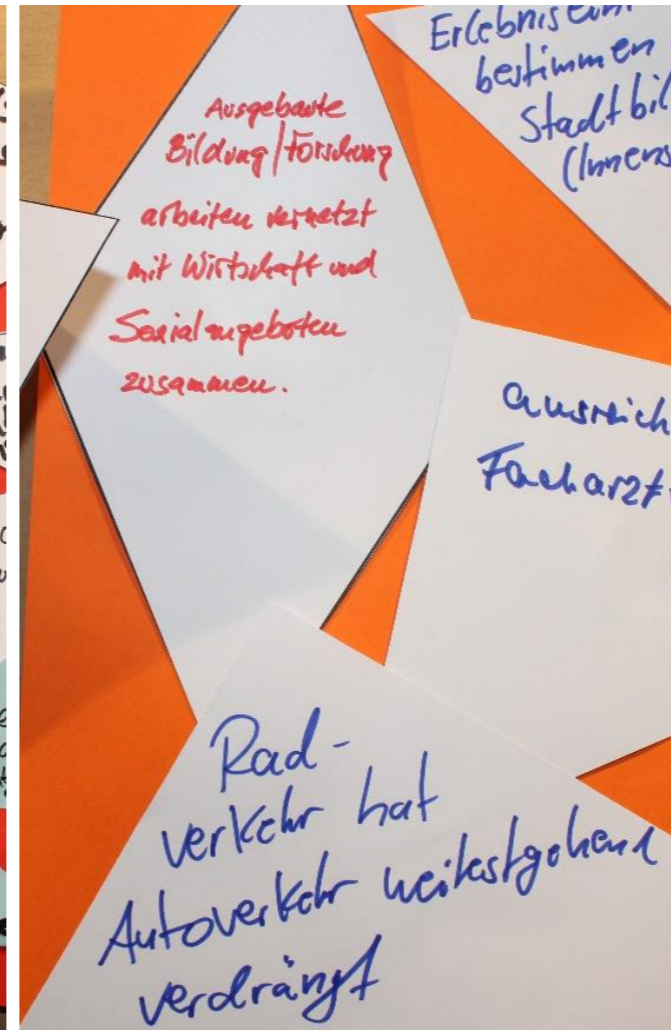


# Workshop 03.05.2023

## Mein Buxtehude 2035 - unser Zukunftsbild



HANSESTADT  
BUXTEHUDE



# Struktur der Strategie

---

## Die Ebenen des Rahmenpapiers

---

### LEITBILDAUSSAGEN

#### **Was wollen wir 2035 erreicht haben?**

Drei Leitbildaussagen beschreiben den angestrebten Zielzustand im Jahr 2035.

---

### STRATEGISCHE ZIELE

#### **Wie kommen wir dahin?**

6-9 Strategische Ziele benennen, in welche Richtung Aktivitäten ausgerichtet sein sollen, um die in den Leitbildaussagen beschriebenen Zielzustand langfristig zu erreichen.

---

# Struktur der Strategie

---

## **Das Handlungsprogramm**

(Ausarbeitung NACH dem Strategiedialog)

---

## **Operative Ziele**

Die Ziele werden „SMART“ (spezifisch, messbar, akzeptiert bzw. ambitioniert, realistisch, terminiert) formuliert und bekommen eine kurz- bis mittelfristige Ausrichtung.

---

## **Maßnahmen**

Die Formulierung von Maßnahmen dient dazu, die Ziele zu erreichen z.B. durch die Benennung von Zuständigkeiten, Zeit- und Budgetplanung.

---

# Themen der Strategie



HANSESTADT  
BUXTEHUDE

Innovative  
und  
zukunftsfähige  
Wirtschaft

Lebens- und  
erlebenswerte  
Stadt

Starke  
und  
solidarische  
Gesellschaft

Gesundheit  
und  
Wohlergehen

Klimaneutralität  
und  
Naturschutz

Bildung,  
Erziehung  
und  
Betreuung

**Ihre Einschätzungen  
und Anregungen sind  
gefragt!**

# Talkrunde

## Zusammenarbeit und Beteiligung von Öffentlichkeit, Ehrenamt & Netzwerken

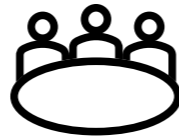
### - ... vom Präventionsrat zu Buxtehude 2035

- Wie kann uns eine gute Zusammenarbeit und Beteiligung gelingen?
- Welche Chancen bietet uns die Strategie Buxtehude 2035?
  
- **Katja Oldenburg-Schmidt**  
Hansestadt Buxtehude – Bürgermeisterin
  
- **Prof. Dr. Barbara Zimmermann**  
Hochschule 21 – Vizepräsidentin & Fachbereichsleitung Gesundheit
  
- **Dr. Dirk Mellies**  
Hansestadt Buxtehude - Fachbereichsleiter Bildung, Jugend, Sport, Soziales und Senioren
  
- **Theresa Ruperti**  
Nachhaltigkeitsforum Hamburg - Geschäftsstellenleitung

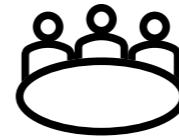
# Themenstationen



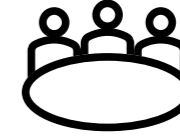
HANSESTADT  
BUXTEHUDE



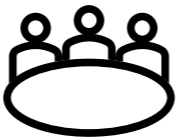
**Wirtschaft**



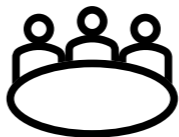
**Lebenswert**



**Gesellschaft**



**Bildung**




**Klimaschutz**



**Gesundheit**

# Aufgabenstellung

## Feedback zur Strategie

- Finden sich „Ihre“ Themen und Zukunftsvorstellungen/-ideen in „Buxtehude 2035“ wieder?
- Was gefällt, was fehlt? Was ist Ihnen wichtig? 

## Hinweise und Wünsche zur Beteiligung und zu Projektideen

- **Projekte:** Welche Projektideen gibt es? Was läuft bereits?
- **Beteiligung:** Wie wollen wir zusammenarbeiten? Was gibt es schon, worauf können wir aufbauen



HANSESTADT  
BUXTEHUDE

# Zusammenführung im Plenum

Kurzberichte der Themenstationen



# Projektbörse

**Zuordnung:** nach Interesse

## Aufgabenstellung

- Ideen sichten und „versteigern“:  
Womit wollen wir beginnen? Wofür möchten Sie sich einsetzen?  
→ Punktabfrage: 3 Punkte/Person ● ● ●
- Ausgewählte Projekte konkretisieren: Was oder wie genau?
- Weitere Mitwirkung organisieren:  
Wer macht mit, wer sollte noch dabei sein? Wer ist Ansprechperson?



HANSESTADT  
BUXTEHUDE

# Zusammenführung im Plenum

Kurzberichte von den Themenstationen





HANSESTADT  
BUXTEHUDE

# Ausblick

## BUXTEHUDE 2035 - WAS HABEN WIR VOR:

---

20. April, ab 17 Uhr  
Foyer des Stadthauses

---

KICK-OFF  
Präsentation und  
erster Austausch

---

11. Mai, 17 Uhr  
Malerschule

---

TALKRUNDE - nur mit Anmeldung -  
Expert:innen und Netzwerke  
kommen zusammen

---

Mai  
Jugend, Schulen und Kitas

---

KREATIVWETTBEWERB  
„Was wünsche ich mir  
für Buxtehude?“

---

3. Mai, 18 Uhr  
Malerschule

---

OFFENER WORKSHOP - nur mit Anmeldung -  
Zukunftsideen gemeinsam  
entwickeln

---

Mai  
[www.buxtehude2035.de](http://www.buxtehude2035.de)

---

ONLINE-BETEILIGUNG  
„Bring dich ein“

---

10. Juni, 12-17 Uhr  
Stadtpark

---

SOMMERFEST  
Markt der Ideen



HANSESTADT  
BUXTEHUDE

# Workshop Klimaschutz

15.06.2023, 18 Uhr

**Bitte anmelden!**

<https://www.buxtehude.de/2035>






HANSESTADT  
BUXTEHUDE

# Vielen Dank!

Machen Sie weiter mit



## Anlage B: Arbeitsphase 1 - Feedback Strategie

Legende der Einschätzungen	
	Was gefällt?
	Was ist wichtig?
	Was fehlt?

Dialogstation A – Innovative und zukunftsfähige Wirtschaft		
Leitbildaussagen		
Formulierungen aus dem Strategiepapier „In der Hansestadt Buxtehude ...“	Einschätzungen	Anmerkungen und Hinweise (zur Leitbildaussage)
... ist die Wirtschaft durch einen ausgewogenen Branchenmix resilient. Sie zeichnet sich durch klima- und ressourcenschonende Geschäftsmodelle aus.		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Antifragilität statt Resilienz geht darüber hinaus (mit gelben Punkt markiert = wichtig)</li> </ul>
... werden die Siedlungs- und Gewerbeflächen umwelt- und ressourcenschonend unter Betrachtung der natürlichen Grenzen sowie bedarfsgerecht und innovativ entwickelt und genutzt.		
... sichern Fachkräfte und Forschung die Innovationskraft des Wirtschaftsstandortes.		
Strategische Ziele		
Formulierungen aus dem Strategiepapier „In der Hansestadt Buxtehude ...“	Einschätzungen	Anmerkungen und Hinweise (zum Strategischen Ziel)
A.1 ... identifiziert und fördert zukunftsfähige Branchen. Sie schafft hierfür Anreize und unterstützt Unternehmen bei der Umsetzung alternativer und nachhaltiger Wirtschaftsmodelle.		
A.2 ... sichert langfristig die lokale Wertschöpfung durch Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen.		
A.3 ... fördert eine lebendige und multifunktionale Innenstadt, die als sozialer Mittelpunkt auch unabhängig von kommerziellen Funktionen ist.		
A.4 ... fördert und baut die (digitale) Infrastruktur nachhaltig aus und stärkt weiche Standortfaktoren.		
A.5 ... übernimmt globale <sup>1</sup> Verantwortung und schafft Anreize für ein nachhaltiges und bewusstes Konsum- und Produktionsverhalten.		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <sup>1</sup>Was heißt das? Ist „global“ verständlich?<sup>2</sup></li> </ul>

## Anlage B: Protokoll Talkrunde\_230511\_Arbeitsphase 1 Feedback Strategie

## Dialogstation A – Innovative und zukunftsfähige Wirtschaft

		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Weltladen: Tragen dazu bei, Ziel zu erreichen (siehe auch Projektsteckbrief in Anlage c)</li> </ul>
A.6 ... bekennt sich zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Ressourcen bei Siedlungs- und Gewerbeflächen und entwickelt Standards für nachhaltige Ansiedlungen.		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kreislaufwirtschaft &amp; Recycling für Buxtehude?</li> </ul>
A.7 ... entwickelt Strategien zur Bewältigung des Fachkräftemangels sowie zur Schaffung von zukunftsfähigen <sup>2</sup> Arbeits- und Ausbildungsplätzen und gestaltet aktiv die Arbeitswelt von Morgen mit.		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <sup>2</sup>Vorschlag: „barrierefreie“ ergänzen</li> </ul>
A.8 gestaltet die offene Interaktion von Netzwerken und neue Kooperationen zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Bürgerschaft für zukunftsfähige und innovative Veränderungen		
A.9 ... fördert die Forschung <sup>3</sup> und Entwicklung innovativer Anwendungen in Zusammenarbeit mit Hochschulen und Unternehmen der Region		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <sup>3</sup>Hinweis: Klarheit + Definition erforderlich</li> </ul>

## Dialogstation B – Lebens- und erlebenswerte Stadt

## Leitbildaussagen

Formulierungen aus dem Strategiepapier „In der Hansestadt Buxtehude ...“	Einschätzungen	Anmerkungen und Hinweise (zur Leitbildaussage)
... tragen öffentliche Räume in starkem Maße zur hohen Aufenthalts- und Lebensqualität bei. Teilhabe und Sicherheit sind für alle gewährleistet.		
... können Einheimische und Gäste ein breites Freizeit- und Kulturangebot nutzen. Für den nachhaltigen Tourismus sind z.B. Hafen und Wassersportangebote wichtige Anknüpfungspunkte.		
... steht ausreichend bedarfsgerechter <sup>1</sup> und bezahlbarer Wohnraum für alle Teile der Gesellschaft zur Verfügung.		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <sup>1</sup>Vorschlag: „barrierefrei“ ergänzen</li> </ul>

## Strategische Ziele

Formulierungen aus dem Strategiepapier „In der Hansestadt Buxtehude ...“	Einschätzungen	Anmerkungen und Hinweise (zum Strategischen Ziel)
B.1 ... fördert die Lebensqualität der Buxtehuder Bevölkerung sowie eine hohe Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum.		

## Anlage B: Protokoll Talkrunde\_230511\_Arbeitsphase 1 Feedback Strategie

## Dialogstation B – Lebens- und erlebenswerte Stadt



B.2 ... setzt sich für die Sicherheit der Bevölkerung und Gäste ein und trifft alle notwendigen Vorbereitungen für den Brand,- Bevölkerungs- und Zivilschutz sowie die Gefahrenvorsorge. Sie sichert kritische Infrastrukturen in Zusammenarbeit mit den Katastrophenschutzbehörden.		
B.3 ... fördert den Erhalt des kulturellen Erbes und des historischen Stadtbildes sowie die Vermittlung der Buxtehuder Stadtgeschichte.		
B.4 ... fördert, erhält und unterstützt Kultur, Freizeiteinrichtungen und Veranstaltungen.		▪ Offene Frage: Ausreichend?
B.5 ... erarbeitet Entwicklungsperspektiven für die Kernstadt sowie für alle Ortschaften.		
B.6 ... unterstützt den Abbau von Barrieren im öffentlichen Raum.		▪ Vorschlag: „und achtet bei allen Neubauten auf Barrierefreiheit“ ergänzen
B.7 ... setzt sich für die Aufwertung, Modernisierung und Weiterentwicklung des (Wohn-) Baubestandes ein und fördert bedarfsgerechten und bezahlbaren Wohnraum		
B.8 ... beteiligt sich darüber hinaus aktiv an der Schaffung von bedarfsgerechtem <sup>2</sup> und bezahlbarem Wohnraum.		▪ <sup>2</sup> Vorschlag: „barrierefrei“ ergänzen

## Dialogstation C – Starke und solidarische Gesellschaft

## Leitbildaussagen

- keine Anmerkungen oder Einschätzungen vorhanden

## Strategische Ziele

Formulierungen aus dem Strategiepapier „In der Hansestadt Buxtehude ...“	Einschätzungen	Anmerkungen und Hinweise (zum Strategischen Ziel)
C.1 ... setzt sich auf der Grundlage der demokratischen Werte und Grundordnung für ein respektvolles, inklusives und vielfältiges Zusammenleben ein.		
C.2 ... stärkt die rechtsstaatlichen und demokratischen Strukturen sowie ihre Institutionen.		
C.3 ... unterstützt das Miteinander und Füreinander unterschiedlicher Generationen, Kulturen <sup>1</sup> und Geschlechtsidentitäten.		▪ <sup>1</sup> Vorschlag: „Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen“ ergänzen
C.4 ... fördert gleiche Teilhabechancen für alle sowie die gesellschaftliche Gleichstellung.		

## Anlage B: Protokoll Talkrunde\_230511\_Arbeitsphase 1 Feedback Strategie

**Dialogstation C – Starke und solidarische Gesellschaft**

C.5 ... gleicht sozioökonomischen Unterschiede innerhalb des Stadtgebiets aus und wirkt der Armut entgegen.		
C.6 ... fördert den engen Austausch zwischen Politik, Verwaltung und Stadtgesellschaft und deren Zusammenarbeit für die nachhaltige Weiterentwicklung der Stadt		
C.7 ... stellt eine moderne, bürgernahe Verwaltung sicher, die für alle gut erreichbar ist.		
C.8 ... fördert das Miteinander in den städtischen Quartieren und Ortschaften und stärkt die Verbindungen mit der Kernstadt.		
C.9 ... fördert das zivilgesellschaftliche und politische Engagement.		

**Dialogstation D – Gesundheit und Wohlergehen****Leitbildaussagen**

<b>Formulierungen aus dem Strategiepapier</b> „In der Hansestadt Buxtehude ...“	<b>Einschätzungen</b>	<b>Anmerkungen und Hinweise</b> (zur Leitbildaussage)
... tragen gesundheitsförderliche Rahmenbedingungen und Maßnahmen dazu bei, Gesundheit und Wohlbefinden zu steigern.		
... besteht ein niedrighwelliges und breites Spektrum an medizinischer und pflegerischer Versorgung, um die Menschen aller Gesellschaftsgruppen bedarfs- und zielgruppengerecht zu versorgen.		
... ist ein vielfältiges und attraktives Sport- und Bewegungsangebot für alle Gesellschaftsgruppen vorhanden.		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Hinweis: Menschen mit Behinderung mitdenken!</li> </ul>

**Strategische Ziele**

- keine Anmerkungen oder Einschätzungen vorhanden

**Dialogstation E – Klimaneutralität und Naturschutz****Leitbildaussagen**

- keine Anmerkungen oder Einschätzungen vorhanden


**Strategische Ziele**

<b>Formulierungen aus dem Strategiepapier</b> „In der Hansestadt Buxtehude ...“	<b>Einschätzungen</b>	<b>Anmerkungen und Hinweise</b> (zum Strategischen Ziel)

## Anlage B: Protokoll Talkrunde\_230511\_Arbeitsphase 1 Feedback Strategie

## Dialogstation E – Klimaneutralität und Naturschutz

E.1 – E7: keine Anmerkungen oder Einschätzungen vorhanden







E.8 ... unterstützt die privaten Haushalte durch attraktive Angebote bei der Energiewende.		
--	---	--

## Dialogstation F – Bildung, Erziehung und Betreuung

## Leitbildaussagen



Formulierungen aus dem Strategiepapier „In der Hansestadt Buxtehude ...“	Einschätzungen	Anmerkungen und Hinweise (zur Leitbildaussage)
... besteht ein vielfältiges Bildungs- und Betreuungsangebot. Bildungsteilhabe und Inklusion sichern den Zugang und gerechte/gleiche Chancen für Alle. <i>(kontrovers: „gerechte“ oder „gleiche“ Chancen)</i>		
... werden demokratische, soziale und digitale Kompetenzen vermittelt, gefestigt und weiterentwickelt.		▪ Hinweis: Fördert Change- und Stressmanagement
... bilden Kooperation und Vernetzung die Basis für lebensbegleitendes Lernen.		▪

## Strategische Ziele

Formulierungen aus dem Strategiepapier „In der Hansestadt Buxtehude ...“	Einschätzungen	Anmerkungen und Hinweise (zum Strategischen Ziel)
F.1 ... setzt sich für das Recht auf Bildung für alle in allen Lebensphasen ein und schafft eine Infrastruktur für lebensbegleitendes Lernen.		
F.2 ... schafft Rahmenbedingungen für Lern- und Lebensorte, die erfolgreiches Lernen und Lehren ermöglichen.	 	
F.3 ... fördert die Entwicklung von Beteiligungsmöglichkeiten in den Bildungseinrichtungen.		
F.4 ... fördert die Entwicklung und Entfaltung sozialer Kompetenzen.		
F.5 ... fördert Angebote der politischen Bildung für Kinder und Jugendliche.		
F.6 ... schafft die Grundlage für den Austausch und die Vernetzung für die im Bildungsbereich beteiligten Akteure.		
F.7 ... gestaltet Übergänge für gelingende Bildungsbiographien.	 	

## Anlage B: Protokoll Talkrunde\_230511\_Arbeitsphase 1 Feedback Strategie

**Dialogstation F – Bildung, Erziehung und Betreuung**

F.8 ... stellt sicher, dass den Bildungs- und Betreuungseinrichtungen ausreichend und qualifiziertes Personal zur Verfügung steht.	 	
F.9 ... unterstützt und begleitet Familien bei Bedarf und Notwendigkeit in ihrer Erziehungsaufgabe		